

Merkblatt zur Datenerhebung nach Artikel 5, 6 sowie 13, 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Dieses Merkblatt dient zur Information, wie das Gesundheitsamt des Landkreises Nordsachsen mit Ihren personenbezogenen Daten umgeht.

Arbeitsbereich: Antrag Eröffnung eines Testzentrums durch Dritte

Kontaktdaten des Verantwortlichen für die Datenerhebung und des Datenschutzbeauftragten

Verantwortlicher:

Landrat
Landratsamt Nordsachsen
Schlossstr. 27
04860 Torgau
Telefon: 03421/ 758-0
E-Mail-Adresse: info@lra-nordsachsen.de

Ansprechpartner/Verantwortliche Stelle im Zuständigkeitsbereich:

Landratsamt Nordsachsen
Dezernat Soziales und Gesundheit/Gesundheitsamt
Schlossstr. 27
04860 Torgau
Telefon: 03421/758-6306
E-Mail-Adresse: Tina.Doering@lra-nordsachsen.de

Landratsamt Nordsachsen
Datenschutzbeauftragter
Schlossstr. 27
04860 Torgau
Telefon: 03421/ 758-0
E-Mail-Adresse: datenschutzbeauftragter@lra-nordsachsen.de

Zweck und Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten für die Beantragung der Eröffnung eines Testzentrums im Landkreis Nordsachsen. Die Verarbeitung der Pflichtangaben zur Bearbeitung Ihres Antrages erfolgt nach Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO im Rahmen eines Vertrages oder vorvertraglicher Maßnahmen. Freiwillige Angaben im Rahmen Ihres Antrages verarbeiten wir auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Ihre Daten werden ausschließlich zur Antragsprüfung, Genehmigung und für die Dauer des Betriebes eines Testzentrums verarbeitet.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

- zuständiger Geschäfts-/Fachbereich
- Das Beteiligungsportal sowie das Portal Coronatests in Sachsen (<https://www.coronavirus.sachsen.de/coronatests-in-sachsen-9448.html>) werden durch die Staatskanzlei betrieben (Informationspflichten dazu sind zu entnehmen unter: <https://www.sachsen.de/datenschutz.html#a-5242>)

Übermittlung von Personenbezogenen Daten in Drittländer oder internationale Organisationen

Eine Übermittlung an Drittländer findet nicht statt.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Nach Abschluss des Antragsprozesses werden Ihre personenbezogenen Daten sofort im Beteiligungsportal gelöscht. Bei Eröffnung eines Testzentrums werden Ihre Daten im Gesundheitsamt sowie auf dem Portal Coronatests in Sachsen solange gespeichert, wie es für den Betrieb des Testzentrums notwendig ist. Nach Beendigung erfolgt die Speicherung der Daten für die Dauer der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen.

Bei Ablehnung des Antrages werden Ihre personenbezogenen Daten nach 6 Monaten gelöscht.

Betroffenenrechte

Sie haben ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO) und können Einsicht in Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten, die Verarbeitungszwecke und Dauer der Speicherung nehmen. Es gelten die Beschränkungen dieses Rechts in § 9 SächsDSDG.

Sie haben ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO) und können Ihre unrichtigen Daten korrigieren lassen.

Sie haben ein Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO) und können Ihre personenbezogenen Daten beim Verantwortlichen löschen lassen, sofern diese nicht mehr notwendig sind, rechtswidrig verarbeitet werden oder zu denen die erteilte Einwilligung widerrufen wurde. Es gelten die Beschränkungen dieses Rechts in § 7 SächsDSDG.

Sie haben ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), um eine weitere Bearbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für die Dauer einer gewissen Zeit zu verhindern, in der eine andere Rechtswahrnehmung von Ihnen durch uns geprüft wird.

Sie haben jederzeit ein Recht auf Widerspruch (Art. 21 DSGVO) der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, soweit diese durch die Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben oder öffentlicher sowie privater Interessen gerechtfertigt ist. Es gelten die in § 36 BDSG geregelten Ausnahmen von diesem Recht.

Sie haben ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO), die Sie angehenden personenbezogenen Daten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format von uns zu erhalten, um sie ggf. an einen anderen Verantwortlichen weiterzuleiten. Dies gilt nicht, sofern die Datenverarbeitung der Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben dient.

Widerrufsrecht bei Einwilligungen

Sie haben ein Recht auf Widerruf der Einwilligung (Art. 13 und 14 DSGVO) für den entsprechenden Zweck, wenn Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung verarbeitet werden. Bis zum Eingang Ihres Widerrufs, bleibt die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung unberührt.

Beschwerderecht

Ihre vorgenannten Rechte können Sie unter den genannten Erreichbarkeiten des Verantwortlichen schriftlich geltend machen. Zudem steht Ihnen gemäß Art. 77 DSGVO ein Beschwerderecht bei einer datenschutzrechtlichen Aufsichtsbehörde zu.

Für das Landratsamt Nordsachsen ist die zuständige Aufsichtsbehörde:

Sächsischer Datenschutzbeauftragter
Devrientstraße 1
01067 Dresden

Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Der Betroffene ist nicht verpflichtet personenbezogene Daten zur Verfügung zu stellen. Ohne diese Daten kann kein Antrag gestellt werden.

Profiling/ Scoring

Profiling/Scoring findet nicht statt.

Transparente Information für die Ausübung der Rechte des Betroffenen

Diese Informationen sind für jeden zugänglich und nachlesbar auf der Internetseite des Landratsamtes Nordsachsen zu finden unter:

www.landkreis-nordsachsen.de/datenschutz.html